

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Bochum, Stadt
Januar 2018



**Sperrfrist:
31.01.2018, 09:55 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Bochum, Stadt
Berichtsmonat:	Januar 2018
Erstellungsdatum:	26.01.2018
Hinweise:	Sperrfrist: 31.01.2018, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.02.2018
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Register: "Statistik nach Themen"
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport,
Nürnberg, Januar 2018.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Im Jahr 2016 sind aufgrund eines technischen Problems im Datenverarbeitungsprozess in größerem Umfang Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung nicht in die Statistik-Datenverarbeitung eingeflossen. Diese Meldungen wurden im Jahr 2017 nachträglich aufgenommen und die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik neu ermittelt. Daher erfolgt eine **Revision der Beschäftigungsstatistik**, deren Daten am 03.01.2018 veröffentlicht werden.

Die Statistik und Arbeitsmarktberichterstattung der Bundesagentur für Arbeit schließt im Zuge der Revision 2017 zudem die seit längerer Zeit bestehende Lücke (von Januar 2011 bis September 2012) in der Berichterstattung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum Merkmal Arbeitszeit (Vollzeit / Teilzeit). Angaben zu Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung stehen damit durchgängig für alle Berichtsmonate zur Verfügung.

Der Methodenbericht „**Revision der Beschäftigungsstatistik 2017**“ mit ausführlichen Informationen steht im Internet zur Verfügung:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Beschaefigungsstatistik/Methodenberichte-Beschaefigungsstatistik-Nav.html>

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Bochum, Stadt

Januar 2018

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>7</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>9</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>11</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>12</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>13</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>14</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>15</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>19</u>

Eckwerte des ArbeitsmarktesBochum, Stadt
Januar 2018

Merkmale	Jan 2018	Dez 2017	Nov 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2017		Dez 2016	Nov 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	31.484	31.624	31.889	-140	-0,4	-1.475	-4,5	-4,2	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.947	17.252	17.640	695	4,0	-1.248	-6,5	-6,3	-4,9
57,4% Männer	10.305	9.902	10.177	403	4,1	-1.048	-9,2	-8,0	-6,5
42,6% Frauen	7.642	7.350	7.463	292	4,0	-200	-2,6	-3,9	-2,7
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.459	1.430	1.463	29	2,0	-208	-12,5	-13,6	-12,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	285	282	274	3	1,1	-23	-7,5	-16,6	-23,7
31,1% 50 Jahre und älter	5.575	5.407	5.472	168	3,1	-497	-8,2	-6,0	-6,2
18,9% dar. 55 Jahre und älter	3.394	3.315	3.342	79	2,4	-223	-6,2	-4,7	-5,0
42,7% Langzeitarbeitslose	7.662	7.492	7.609	170	2,3	-340	-4,2	-3,0	-2,3
8,3% Schwerbehinderte Menschen	1.485	1.400	1.429	85	6,1	27	1,9	-2,7	1,3
29,2% Ausländer	5.232	5.029	5.186	203	4,0	-342	-6,1	-7,2	-4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.256	3.028	3.698	228	7,5	-373	-10,3	-9,3	-1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.147	807	992	340	42,1	-332	-22,4	-1,8	7,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	831	894	1.129	-63	-7,0	46	5,9	-4,5	8,9
seit Jahresbeginn	3.256	43.054	40.026	x	x	-373	-10,3	2,3	3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.573	3.433	3.797	-860	-25,1	-279	-9,8	-1,1	-1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	627	850	973	-223	-26,2	-59	-8,6	10,1	9,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	603	1.018	1.038	-415	-40,8	-53	-8,1	7,2	-12,6
seit Jahresbeginn	2.573	44.272	40.839	x	x	-279	-9,8	5,3	5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,4	9,1	9,3	x	x	x	10,2	9,8	9,9
dar. Männer	10,1	9,8	10,0	x	x	x	11,3	10,8	10,9
Frauen	8,6	8,3	8,4	x	x	x	8,9	8,7	8,7
15 bis unter 25 Jahre	7,7	7,5	7,7	x	x	x	9,0	9,0	9,1
15 bis unter 20 Jahre	7,9	7,8	7,6	x	x	x	9,2	10,1	10,7
50 bis unter 65 Jahre	9,2	8,9	9,0	x	x	x	10,2	9,7	9,9
55 bis unter 65 Jahre	9,6	9,4	9,5	x	x	x	10,5	10,2	10,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,3	9,9	10,2	x	x	x	11,2	10,8	10,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.215	19.630	20.032	585	3,0	-1.482	-6,8	-6,3	-5,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	24.559	24.105	24.445	454	1,9	-1.149	-4,5	-3,5	-2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	24.704	24.253	24.590	451	1,9	-1.130	-4,4	-3,4	-2,3
Unterbeschäftigungsquote	12,6	12,4	12,6	x	x	x	13,5	13,1	13,1
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	3.720	3.495	3.532	225	6,4	-537	-12,6	-5,1	-4,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	32.248	32.191	32.354	57	0,2	36	0,1	1,1	2,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.431	12.406	12.447	24	0,2	484	4,1	5,1	6,4
Bedarfsgemeinschaften	23.431	23.428	23.507	3	0,0	-100	-0,4	0,5	1,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	955	873	1.165	82	9,4	-323	-25,3	-25,4	-
Zugang seit Jahresbeginn	955	14.459	13.586	x	x	-323	-25,3	15,4	19,6
Bestand	3.787	3.951	4.241	-164	-4,2	284	8,1	16,8	23,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Bochum, Stadt
 Januar 2018

Merkmale	Jan 2018	Dez 2017	Nov 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2017		Dez 2016	Nov 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.555	7.637	7.714	-82	-1,1	-1.006	-11,8	-6,5	-6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.306	3.931	4.094	375	9,5	-981	-18,6	-8,0	-7,9
58,9% Männer	2.537	2.314	2.414	223	9,6	-976	-27,8	-16,3	-16,4
41,1% Frauen	1.769	1.617	1.680	152	9,4	-5	-0,3	7,4	8,0
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	335	321	349	14	4,4	-203	-37,7	-34,6	-35,8
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	29	31	-	-	-36	-55,4	-62,8	-67,0
43,5% 50 Jahre und älter	1.871	1.773	1.827	98	5,5	-384	-17,0	-5,6	-4,4
32,6% dar. 55 Jahre und älter	1.404	1.357	1.381	47	3,5	-246	-14,9	-8,4	-8,7
18,2% Langzeitarbeitslose	785	703	748	82	11,7	-28	-3,4	16,6	16,9
13,2% Schwerbehinderte Menschen	570	539	563	31	5,8	-39	-6,4	-3,6	4,1
14,1% Ausländer	609	557	599	52	9,3	-424	-41,0	-37,3	-36,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.372	1.065	1.319	307	28,8	-326	-19,2	-0,4	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	852	551	629	301	54,6	-335	-28,2	12,9	13,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	253	249	398	4	1,6	-27	-9,6	-14,4	4,2
seit Jahresbeginn	1.372	16.111	15.046	x	x	-326	-19,2	4,5	4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	962	1.163	1.280	-201	-17,3	-9	-0,9	4,3	-6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	389	437	476	-48	-11,0	14	3,7	17,2	-0,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	299	332	-106	-35,5	-47	-19,6	-2,3	-23,7
seit Jahresbeginn	962	15.894	14.731	x	x	-9	-0,9	15,9	17,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,2	x	x	x	2,8	2,3	2,4
dar. Männer	2,5	2,3	2,4	x	x	x	3,5	2,8	2,9
Frauen	2,0	1,8	1,9	x	x	x	2,0	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,8	x	x	x	2,9	2,7	2,9
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	1,9	2,3	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	3,0	x	x	x	3,8	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,8	3,9	x	x	x	4,8	4,3	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,4	x	x	x	3,1	2,5	2,6
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.533	4.180	4.328	353	8,4	-996	-18,0	-7,5	-7,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.321	4.981	5.163	340	6,8	-944	-15,1	-5,3	-3,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.437	5.100	5.280	337	6,6	-928	-14,6	-4,9	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,6	2,7	x	x	x	3,3	2,8	2,9
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	3.720	3.495	3.532	225	6,4	-537	-12,6	-5,1	-4,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2017 und Januar 2018; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Bochum, Stadt
 Januar 2018

Merkmale	Jan 2018	Dez 2017	Nov 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2017		Dez 2016	Nov 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	23.929	23.987	24.175	-58	-0,2	-469	-1,9	-3,4	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.641	13.321	13.546	320	2,4	-267	-1,9	-5,8	-4,0
56,9% Männer	7.768	7.588	7.763	180	2,4	-72	-0,9	-5,2	-2,9
43,1% Frauen	5.873	5.733	5.783	140	2,4	-195	-3,2	-6,7	-5,4
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.124	1.109	1.114	15	1,4	-5	-0,4	-4,7	-1,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	256	253	243	3	1,2	13	5,3	-2,7	-8,3
27,2% 50 Jahre und älter	3.704	3.634	3.645	70	1,9	-113	-3,0	-6,2	-7,1
14,6% dar. 55 Jahre und älter	1.990	1.958	1.961	32	1,6	23	1,2	-1,9	-2,2
50,4% Langzeitarbeitslose	6.877	6.789	6.861	88	1,3	-312	-4,3	-4,6	-4,0
6,7% Schwerbehinderte Menschen	915	861	866	54	6,3	66	7,8	-2,2	-0,5
33,9% Ausländer	4.623	4.472	4.587	151	3,4	82	1,8	-1,3	2,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.884	1.963	2.379	-79	-4,0	-47	-2,4	-13,6	-4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	295	256	363	39	15,2	3	1,0	-23,4	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	578	645	731	-67	-10,4	73	14,5	-	11,6
seit Jahresbeginn	1.884	26.943	24.980	x	x	-47	-2,4	1,1	2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.611	2.270	2.517	-659	-29,0	-270	-14,4	-3,7	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	238	413	497	-175	-42,4	-73	-23,5	3,5	20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	410	719	706	-309	-43,0	-6	-1,4	11,6	-6,2
seit Jahresbeginn	1.611	28.378	26.108	x	x	-270	-14,4	0,2	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,0	7,1	x	x	x	7,4	7,5	7,5
dar. Männer	7,6	7,5	7,6	x	x	x	7,8	8,0	8,0
Frauen	6,6	6,5	6,5	x	x	x	6,9	7,0	7,0
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,8	5,9	x	x	x	6,1	6,3	6,1
15 bis unter 20 Jahre	7,1	7,0	6,7	x	x	x	7,3	7,8	7,9
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,0	6,0	x	x	x	6,5	6,6	6,6
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,6	5,6	x	x	x	5,8	5,8	5,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	7,7	7,8	x	x	x	8,1	8,3	8,2
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.681	15.450	15.704	231	1,5	-487	-3,0	-6,0	-4,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.238	19.124	19.281	114	0,6	-205	-1,1	-3,0	-2,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.266	19.153	19.310	113	0,6	-203	-1,0	-3,0	-2,0
Unterbeschäftigungsquote	9,9	9,8	9,9	x	x	x	10,1	10,3	10,3
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	32.248	32.191	32.354	57	0,2	36	0,1	1,1	2,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	12.431	12.406	12.447	24	0,2	484	4,1	5,1	6,4
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	23.431	23.428	23.507	3	0,0	-100	-0,4	0,5	1,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2017 bis Januar 2018.

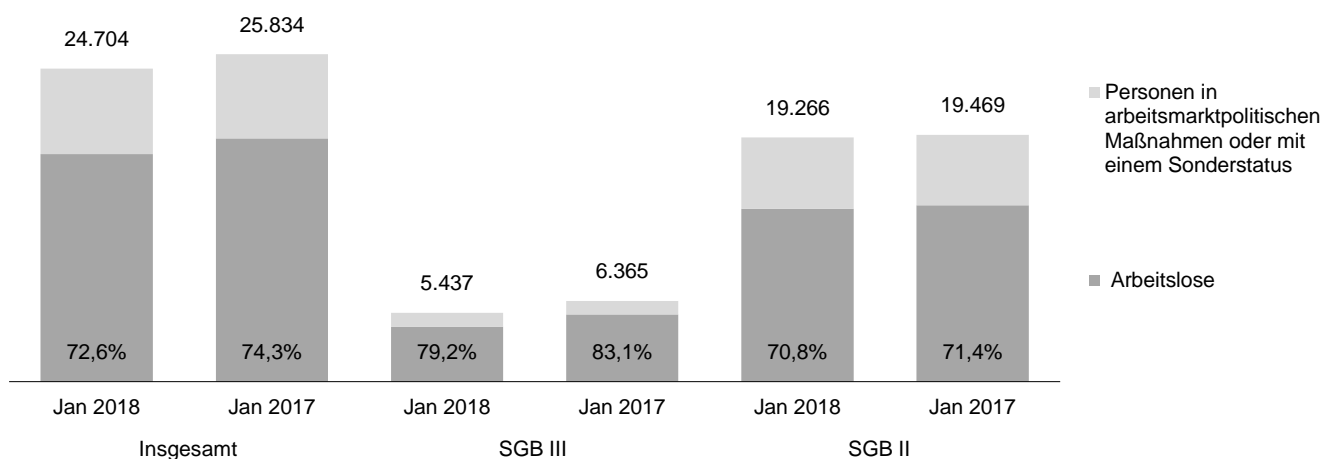
Komponenten der Unterbeschäftigung

Bochum, Stadt

Januar 2018

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2018	Dez 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2017		Dez 2016	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	17.947	17.252	695	4,0	-1.248	-6,5	-6,3	-4,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.268	2.378	-110	-4,6	-234	-9,4	-6,2	-6,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	778	889	-111	-12,5	-198	-20,3	-12,8	-11,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.490	1.489	1	0,1	-36	-2,4	-1,8	-2,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.215	19.630	585	3,0	-1.482	-6,8	-6,3	-5,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.345	4.475	-130	-2,9	334	8,3	11,3	11,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	969	1.013	-44	-4,3	-59	-5,7	-4,2	-7,8
Arbeitsgelegenheiten	417	422	-5	-1,2	-60	-12,6	-11,3	-11,7
Fremdförderung	2.201	2.263	-62	-2,7	357	19,4	24,9	25,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	10	9	1	11,1	-	-	-10,0	-38,5
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-3	-18,8	-18,8	-18,8
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	250	255	-5	-2,0	157	168,8	177,2	159,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	485	500	-15	-3,0	-58	-10,7	-10,6	3,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	24.559	24.105	454	1,9	-1.149	-4,5	-3,5	-2,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	144	148	-4	-2,7	18	14,3	18,4	10,7
Gründungszuschuss	116	119	-3	-2,5	16	16,0	20,2	11,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	28	29	-1	-3,4	2	7,7	11,5	7,4
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	24.704	24.253	451	1,9	-1.130	-4,4	-3,4	-2,3
Unterbeschäftigungsquote	12,6	12,4	x	x	x	13,5	13,1	13,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,6	71,1	x	x	x	74,3	73,4	73,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Bochum, Stadt

Januar 2018

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2018	Dez 2017	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Jan 2017	Dez 2016	Nov 2016		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.306	3.931	375	9,5	-981	-18,6	-8,0	-7,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	227	249	-22	-8,8	-15	-6,2	-	10,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	227	249	-22	-8,8	-15	-6,2	-	10,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.533	4.180	353	8,4	-996	-18,0	-7,5	-7,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	788	801	-13	-1,6	52	7,1	8,2	16,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	516	546	-30	-5,5	9	1,8	6,4	7,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	147	149	-2	-1,3	55	59,8	44,7	57,4	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt" kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
125	106	19	17,9	-12	-8,8	-14,5	23,1		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.321	4.981	340	6,8	-944	-15,1	-5,3	-3,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	116	119	-3	-2,5	16	16,0	20,2	11,5	
Gründungszuschuss	116	119	-3	-2,5	16	16,0	20,2	11,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.437	5.100	337	6,6	-928	-14,6	-4,9	-3,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,6	x	x	x	3,3	2,8	2,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,2	77,1	x	x	x	83,1	79,7	81,2	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	13.641	13.321	320	2,4	-267	-1,9	-5,8	-4,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.040	2.129	-89	-4,2	-220	-9,7	-6,9	-7,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	550	640	-90	-14,1	-184	-25,1	-17,0	-17,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.490	1.489	1	0,1	-36	-2,4	-1,8	-2,5	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.681	15.450	231	1,5	-487	-3,0	-6,0	-4,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.557	3.674	-117	-3,2	282	8,6	11,9	10,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	453	467	-14	-3,0	-68	-13,1	-14,2	-21,6	
Arbeitsgelegenheiten	417	422	-5	-1,2	-60	-12,6	-11,3	-11,7	
Fremdförderung	2.054	2.114	-60	-2,8	302	17,2	23,7	23,5	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	10	9	1	11,1	-	-	-10,0	-38,5	
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-3	-18,8	-18,8	-18,8	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt" kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	250	255	-5	-2,0	157	168,8	177,2	159,8	
360	394	-34	-8,6	-46	-11,3	-9,4	-1,2		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.238	19.124	114	0,6	-205	-1,1	-3,0	-2,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	28	29	-1	-3,4	2	7,7	11,5	7,4	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	28	29	-1	-3,4	2	7,7	11,5	7,4	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.266	19.153	113	0,6	-203	-1,0	-3,0	-2,0	
Unterbeschäftigungsquote	9,9	9,8	x	x	x	10,1	10,3	10,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,8	69,6	x	x	x	71,4	71,7	71,6	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

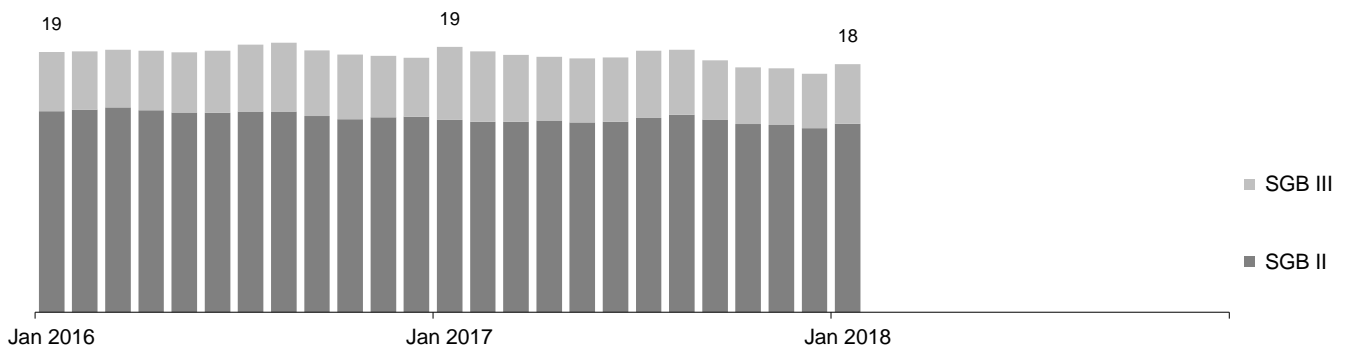
Bochum, Stadt

Januar 2018

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 695 auf 17.947 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.248 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 9,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,2% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.306, das sind 375 mehr als im Vormonat und 981 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 13.641 Arbeitslose, das ist ein Plus von 320 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2017 waren es 267 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2018	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2018	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	17.947	695	4,0	-1.248	-6,5	9,4	9,1	10,2
Männer	10.305	403	4,1	-1.048	-9,2	10,1	9,8	11,3
Frauen	7.642	292	4,0	-200	-2,6	8,6	8,3	8,9
15 bis unter 25 Jahre	1.459	29	2,0	-208	-12,5	7,7	7,5	9,0
15 bis unter 20 Jahre	285	3	1,1	-23	-7,5	7,9	7,8	9,2
50 Jahre und älter	5.575	168	3,1	-497	-8,2	9,2	8,9	10,2
55 Jahre und älter	3.394	79	2,4	-223	-6,2	9,6	9,4	10,5
Deutsche	12.663	488	4,0	-914	-6,7	7,4	7,1	8,0
Ausländer	5.232	203	4,0	-342	-6,1	x	x	x
Rechtskreis SGB III	4.306	375	9,5	-981	-18,6	2,3	2,1	2,8
Männer	2.537	223	9,6	-976	-27,8	2,5	2,3	3,5
Frauen	1.769	152	9,4	-5	-0,3	2,0	1,8	2,0
15 bis unter 25 Jahre	335	14	4,4	-203	-37,7	1,8	1,7	2,9
15 bis unter 20 Jahre	29	-	-	-36	-55,4	0,8	0,8	1,9
50 Jahre und älter	1.871	98	5,5	-384	-17,0	3,1	2,9	3,8
55 Jahre und älter	1.404	47	3,5	-246	-14,9	4,0	3,8	4,8
Deutsche	3.695	325	9,6	-557	-13,1	2,2	2,0	2,5
Ausländer	609	52	9,3	-424	-41,0	x	x	x
Rechtskreis SGB II	13.641	320	2,4	-267	-1,9	7,2	7,0	7,4
Männer	7.768	180	2,4	-72	-0,9	7,6	7,5	7,8
Frauen	5.873	140	2,4	-195	-3,2	6,6	6,5	6,9
15 bis unter 25 Jahre	1.124	15	1,4	-5	-0,4	5,9	5,8	6,1
15 bis unter 20 Jahre	256	3	1,2	13	5,3	7,1	7,0	7,3
50 Jahre und älter	3.704	70	1,9	-113	-3,0	6,1	6,0	6,5
55 Jahre und älter	1.990	32	1,6	23	1,2	5,7	5,6	5,8
Deutsche	8.968	163	1,9	-357	-3,8	5,3	5,2	5,5
Ausländer	4.623	151	3,4	82	1,8	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

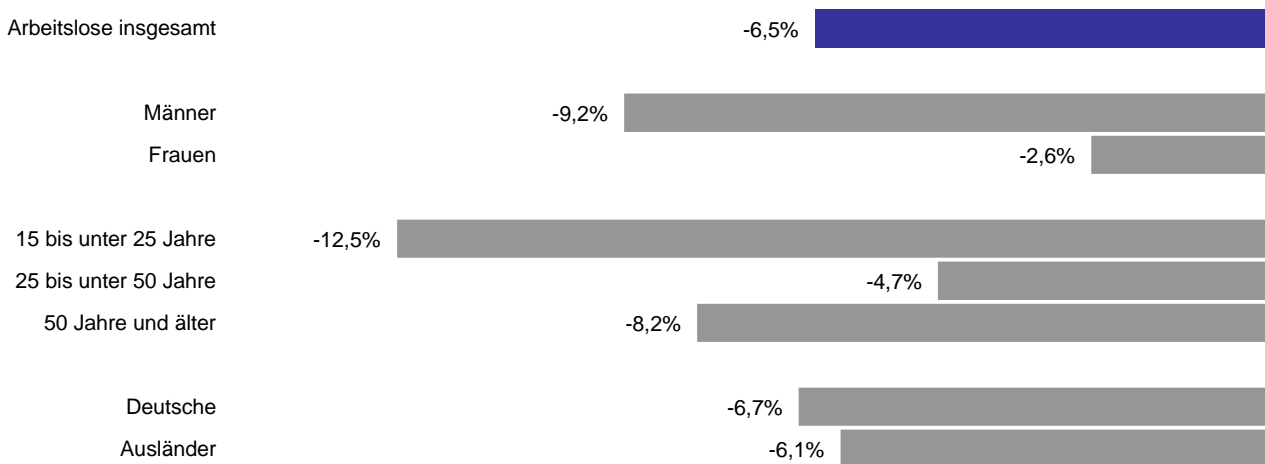
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Bochum, Stadt

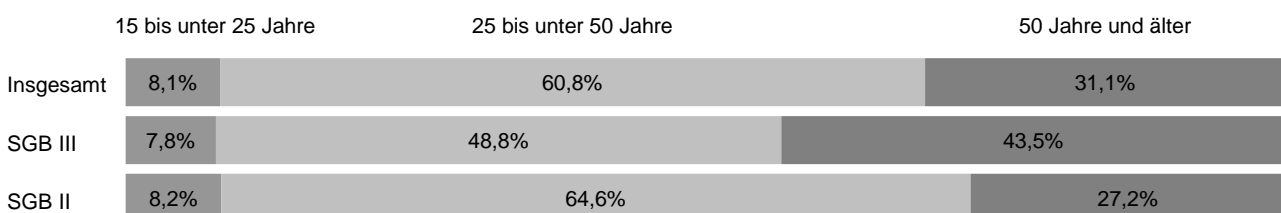
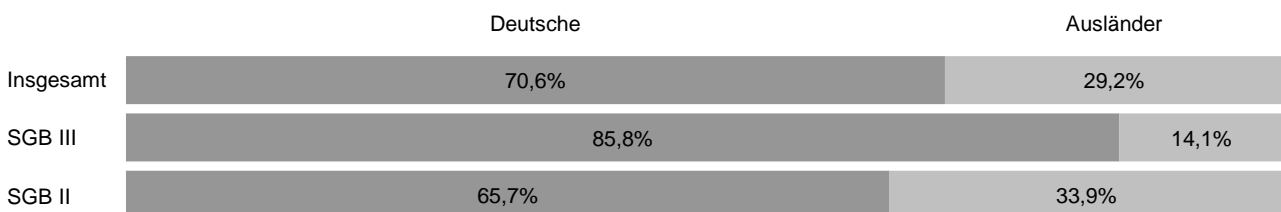
Januar 2018

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von –12% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –3% bei Frauen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

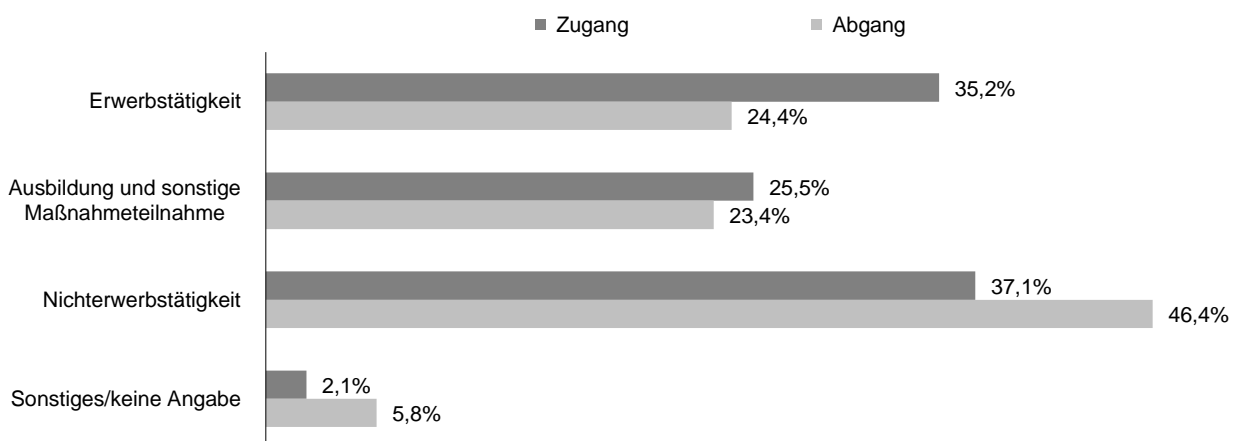


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Bochum, Stadt
Januar 2018

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 3.256 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 373 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.573 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 279 weniger als im Januar 2017. Im Januar meldeten sich 1.147 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 332 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 627 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 59 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.256	228	7,5	-373	-10,3	3.256	-373	-10,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.147	340	42,1	-332	-22,4	1.147	-332	-22,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.073	337	45,8	-347	-24,4	1.073	-347	-24,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	22	-5	-18,5	6	37,5	22	6	37,5
Selbständigkeit	45	4	9,8	11	32,4	45	11	32,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	831	-63	-7,0	46	5,9	831	46	5,9
Nichterwerbstätigkeit	1.209	-39	-3,1	-32	-2,6	1.209	-32	-2,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	798	-67	-7,7	-97	-10,8	798	-97	-10,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	369	18	5,1	45	13,9	369	45	13,9
Sonstiges/keine Angabe	69	-10	-12,7	-55	-44,4	69	-55	-44,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.573	-860	-25,1	-279	-9,8	2.573	-279	-9,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	627	-223	-26,2	-59	-8,6	627	-59	-8,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	548	-209	-27,6	-64	-10,5	548	-64	-10,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	22	-20	-47,6	-13	-37,1	22	-13	-37,1
Selbständigkeit	54	5	10,2	20	58,8	54	20	58,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	603	-415	-40,8	-53	-8,1	603	-53	-8,1
Nichterwerbstätigkeit	1.194	-169	-12,4	-89	-6,9	1.194	-89	-6,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	800	-150	-15,8	-21	-2,6	800	-21	-2,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	295	-4	-1,3	-49	-14,2	295	-49	-14,2
Sonstiges/keine Angabe	149	-53	-26,2	-78	-34,4	149	-78	-34,4

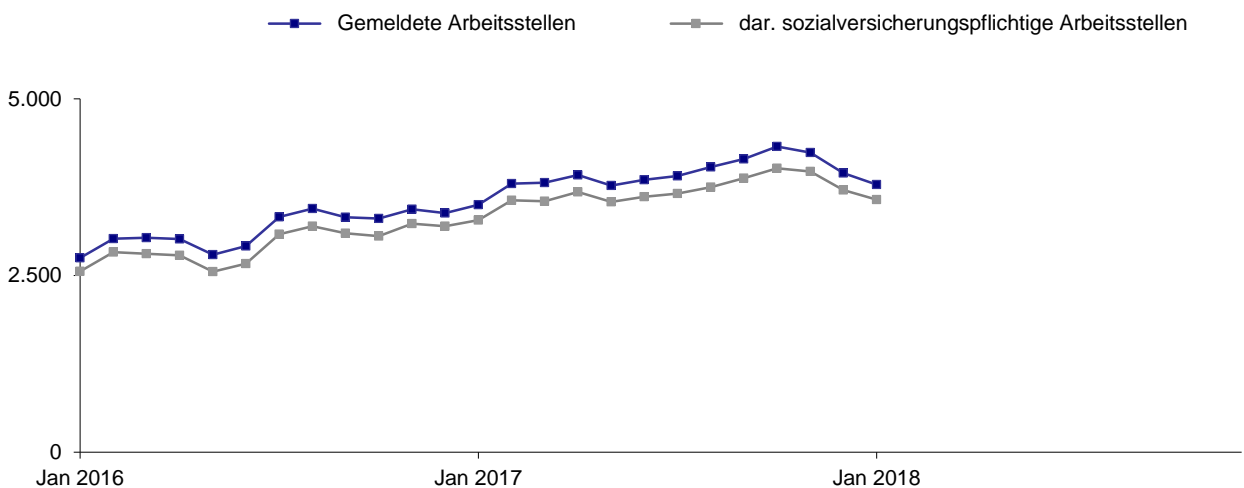
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Bochum, Stadt
Januar 2018

Im Januar waren 3.787 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 164. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 284 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 955 neue Arbeitsstellen, das waren 323 weniger als vor einem Jahr. Im Januar wurden 1.104 Arbeitsstellen abgemeldet, 161 mehr als im Vorjahr.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	955	82	9,4	-323	-25,3	955	-323	-25,3
dar. sofort zu besetzen	730	65	9,8	-201	-21,6	730	-201	-21,6
sozialversicherungspflichtig	901	51	6,0	-280	-23,7	901	-280	-23,7
dar. sofort zu besetzen	691	45	7,0	-177	-20,4	691	-177	-20,4
Bestand	3.787	-164	-4,2	284	8,1	3.787	284	8,1
dar. sofort zu besetzen	3.603	-106	-2,9	383	11,9	3.603	383	11,9
sozialversicherungspflichtig	3.573	-138	-3,7	289	8,8	3.573	289	8,8
dar. sofort zu besetzen	3.396	-77	-2,2	358	11,8	3.396	358	11,8
Abgang	1.104	-80	-6,8	161	17,1	1.104	161	17,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.025	-105	-9,3	133	14,9	1.025	133	14,9

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

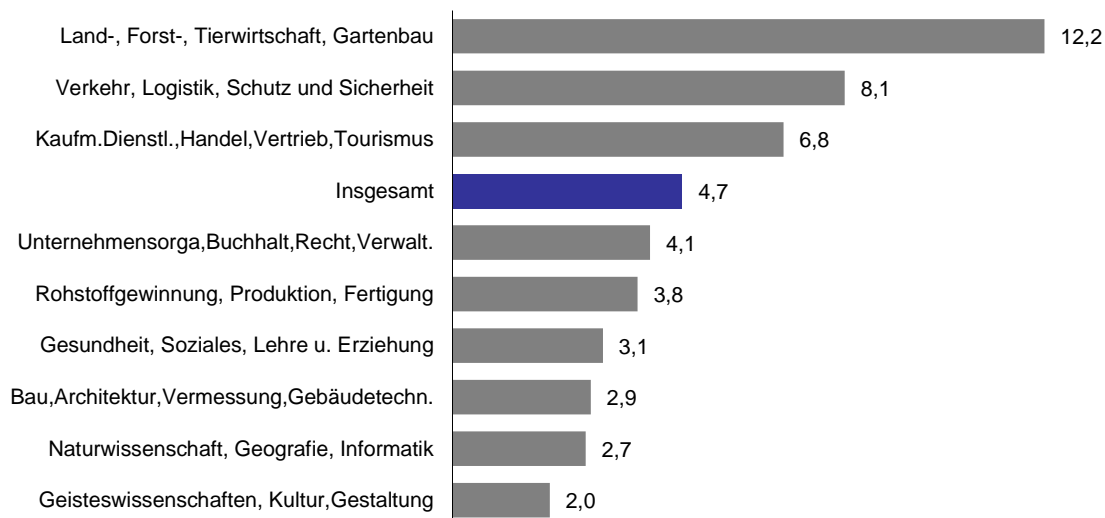
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Bochum, Stadt

Januar 2018

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2018 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jan 2018	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat	
		1	in %	absolut	in %	absolut
	2	3	4	5	6	
Arbeitslose	17.947	100	695	4,0	-1.248	-6,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	500	2,8	18	3,7	-24	-4,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	3.026	16,9	111	3,8	-547	-15,3
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	1.278	7,1	55	4,5	-222	-14,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	371	2,1	11	3,1	-40	-9,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	5.268	29,4	161	3,2	-265	-4,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	3.068	17,1	117	4,0	39	1,3
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	1.637	9,1	76	4,9	-79	-4,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.980	11,0	64	3,3	52	2,7
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	453	2,5	67	17,4	42	10,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	366	2,0	15	4,3	-203	-35,7
Gemeldete Arbeitsstellen	3.787	100	-164	-4,2	284	8,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	41	1,1	-17	-29,3	-8	-16,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	793	20,9	-45	-5,4	74	10,3
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	448	11,8	-30	-6,3	76	20,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	135	3,6	12	9,8	28	26,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	652	17,2	-49	-7,0	-24	-3,6
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	450	11,9	-11	-2,4	19	4,4
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	402	10,6	2	0,5	179	80,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	639	16,9	-9	-1,4	-32	-4,8
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	226	6,0	-18	-7,4	-29	-11,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

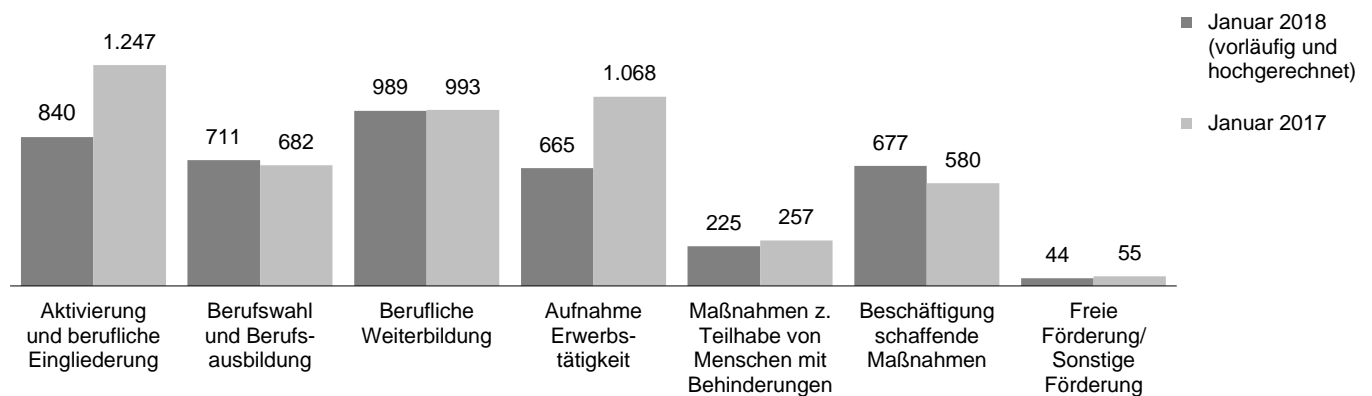
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Bochum, Stadt

Januar 2018

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	791	-111	-12,3	-200	-20,2	791	-200	-20,2
Berufswahl und Berufsausbildung	18	-23	-56,1	-22	-55,0	18	-22	-55,0
Berufliche Weiterbildung	69	-56	-44,8	-15	-17,9	69	-15	-17,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	62	-32	-34,0	-127	-67,2	62	-127	-67,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	7	77,8	3	23,1	16	3	23,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	31	-34	-52,3	-4	-11,4	31	-4	-11,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-14	-82,4	-4	-57,1	3	-4	-57,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	840	-115	-12,0	-407	-32,6	840	-407	-32,6
Berufswahl und Berufsausbildung	711	-3	-0,4	29	4,3	711	29	4,3
Berufliche Weiterbildung	989	-19	-1,9	-4	-0,4	989	-4	-0,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	665	-87	-11,6	-403	-37,7	665	-403	-37,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	225	-10	-4,3	-32	-12,5	225	-32	-12,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	677	-9	-1,3	97	16,7	677	97	16,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	44	-35	-44,3	-11	-20,0	44	-11	-20,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	416	-30	-6,7	19	4,8	416	19	4,8
Berufswahl und Berufsausbildung	30	-2	-6,3	-33	-52,4	30	-33	-52,4
Berufliche Weiterbildung	108	7	6,9	5	4,9	108	5	4,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	159	3	1,9	-6	-3,6	159	-6	-3,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	27	-	-	7	35,0	27	7	35,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	43	-12	-21,8	9	26,5	43	9	26,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	38	*	*	-18	-32,1	38	-18	-32,1

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

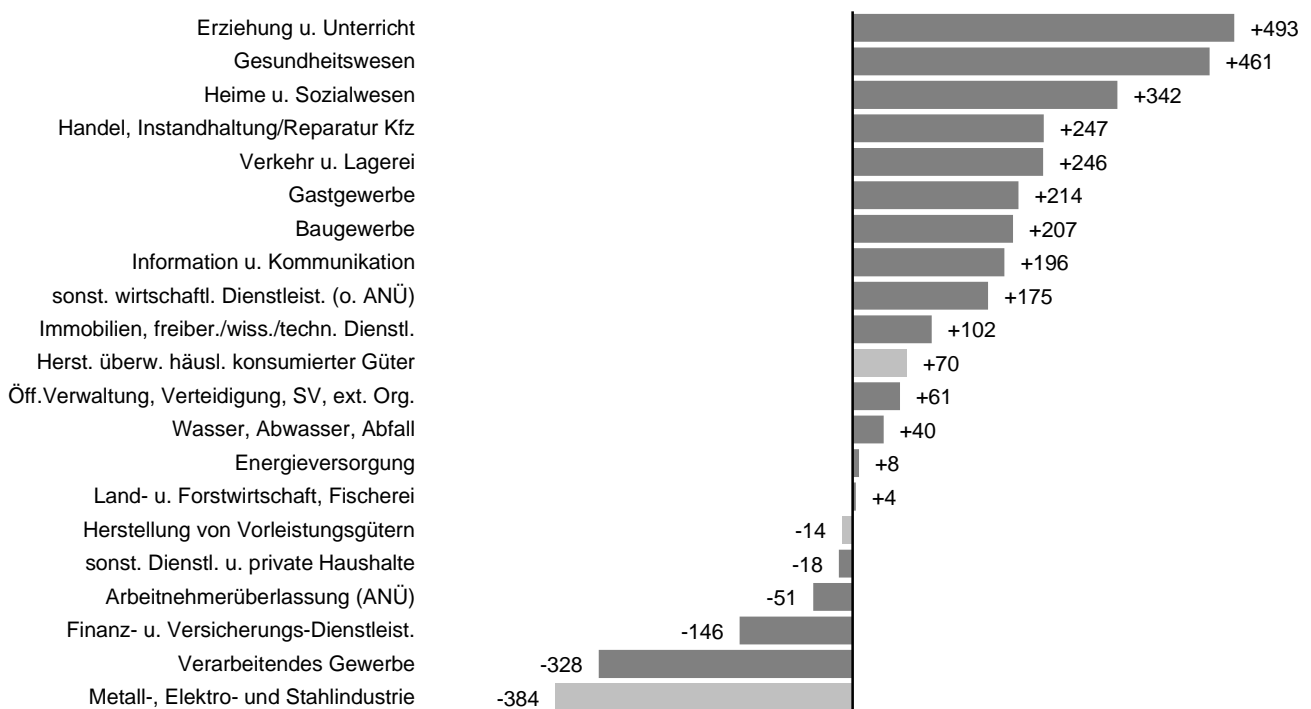
Bochum, Stadt

Juni 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2017, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 130.040. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.254 oder 1,8%, nach +2.637 oder +2,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Erziehung und Unterricht (+493 oder +5,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-384 oder -3,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Juni 2017



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2017 / Jun 2016	
	Jun 2017	Mrz 2017	Dez 2016	Sep 2016	Jun 2016	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	130.040	129.888	130.062	130.049	127.786	2.254	1,8
51,9% Männer	67.537	67.320	67.286	67.616	66.232	1.305	2,0
48,1% Frauen	62.503	62.568	62.776	62.433	61.554	949	1,5
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	11.840	12.255	12.844	12.984	11.824	16	0,1
72,1% 25 bis unter 55 Jahre	93.721	93.680	93.452	93.590	92.949	772	0,8
18,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	23.626	23.128	22.928	22.661	22.236	1.390	6,3
68,5% Vollzeit	89.068	89.363	89.640	90.199	88.246	822	0,9
31,5% Teilzeit	40.972	40.525	40.421	39.849	39.538	1.434	3,6
90,8% Deutsche	118.105	118.151	118.560	118.651	116.847	1.258	1,1
9,1% Ausländer	11.844	11.645	11.399	11.290	10.818	1.026	9,5

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Bochum, Stadt

Oktober 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2017	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	23.619	505	2,2
davon			
mit 1 Person	13.086	201	1,6
mit 2 Personen	4.337	-52	-1,2
mit 3 Personen	2.586	8	0,3
mit 4 Personen	1.916	141	7,9
mit 5 und mehr Personen	1.694	207	13,9
darunter			
Single-BG	13.086	201	1,6
Alleinerziehende-BG	3.575	-40	-1,1
Partner-BG ohne Kinder	2.325	-6	-0,3
Partner-BG mit Kindern	4.164	347	9,1
nicht zuordenbare BG	468	2	0,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	7.740	308	4,1
davon: mit 1 Kind	3.514	7	0,2
mit 2 Kindern	2.462	89	3,8
mit 3 und mehr Kindern	1.764	212	13,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	46.646	1.851	4,1
darunter			
Männer	24.329	1.093	4,7
Frauen	22.317	758	3,5
Leistungsberechtigte (LB)	45.099	2.000	4,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	45.060	2.049	4,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	32.541	1.120	3,6
darunter			
Männer	16.924	655	4,0
Frauen	15.617	465	3,1
davon			
unter 25 Jahre	6.435	441	7,4
25 bis unter 55 Jahre	21.179	543	2,6
55 Jahre und älter	4.927	136	2,8
darunter			
Deutsche	20.129	-528	-2,6
Ausländer	12.310	1.640	15,4
darunter			
Alleinerziehende	3.518	-37	-1,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	12.519	929	8,0
darunter			
unter 3 Jahre	2.653	313	13,4
3 bis unter 6 Jahre	2.451	211	9,4
6 bis unter 15 Jahre	6.958	380	5,8
über 15 Jahre	457	25	5,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	39	-49	-55,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	1.547	-149	-8,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	1.031	-170	-14,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	516	21	4,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

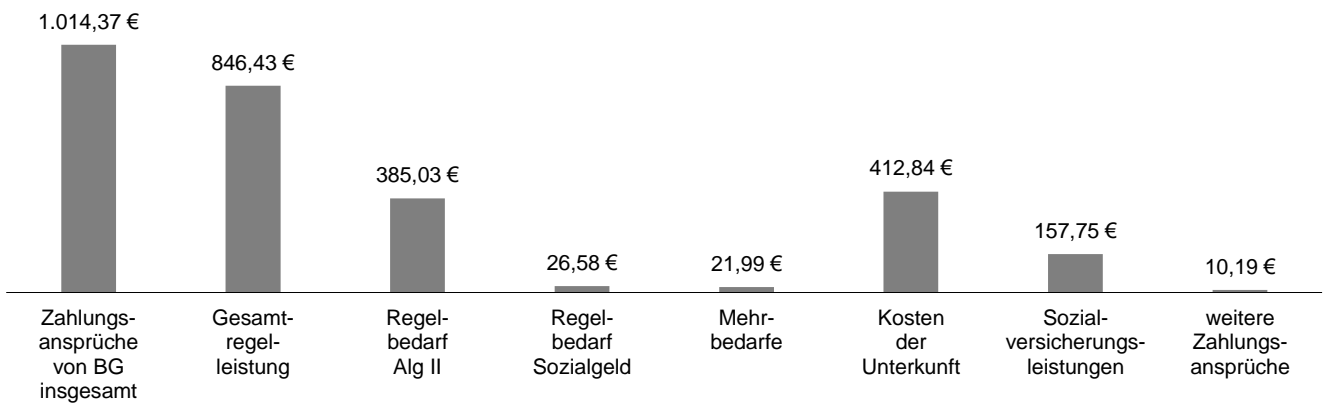
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Bochum, Stadt

Oktober 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	23.958.362	1.014	23.619	1.014
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	19.991.823	846	23.594	847
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	9.093.996	385	21.608	421
Regelbedarf Sozialgeld	627.709	27	4.420	142
Mehrbedarfe	519.293	22	11.083	47
Kosten der Unterkunft	9.750.825	413	22.777	428
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	9.714.472	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	3.725.943	158	23.467	159
weitere Zahlungsansprüche	240.596	10	-	-
sonstige Leistungen	202.536	9	-	-
unabweisbarer Bedarf	33.816	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	2.635	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.609	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Förderungen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Frauen und Männer](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Glossare sind zu folgenden Fachstatistiken veröffentlicht:

[Gesamtglossar](#)
[Arbeitsmarkt](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.